

Richtlinien für externe Masterarbeiten

Merkblatt für inländische Firmen und Behörden

Die Durchführung von Projekten im Rahmen von Masterarbeiten in bzw. für Firmen und Behörden wird begrüßt. Für diese externen Masterarbeiten sind nachfolgende Punkte zu beachten:

1. Die Masterarbeit ist Bestandteil der Masterprüfung. Die dafür geltende Prüfungsordnung sieht vor:
 - * Genehmigung des Themas und Betreuung der Arbeit durch einen Professor/eine Professorin der Technischen Hochschule als Erstprüfer
 - * Prüfungsamtliche Zulassung der Studierenden zur Masterarbeit
 - * Einhaltung der Bearbeitungsfrist mit dem festgesetzten Abgabedatum
 - * Bewertung der Arbeit durch den Erst- und den Zweitprüfer
2. Die Betreuung eines Projekts im Rahmen einer externen Masterarbeit durch einen Professor/eine Professorin wird übernommen, wenn
 - * ein Thema mit einer strukturierten Aufgabenstellung durch die Firma/ Behörde oder durch die Kandidatin/den Kandidaten vorgeschlagen wird, das
 - * inhaltlich sowie hinsichtlich des Umfangs und der Randbedingungen zwischen der Firma/Behörde und dem betreuenden Professor/der betreuenden Professorin abgestimmt wurde und
 - * ein Ansprechpartner benannt wird, der in der Firma für das Projekt verantwortlich ist.
3. Beginn und Ende der Bearbeitungszeit werden durch den Aufgabensteller/die Aufgabenstellerin festgelegt. Die Frist von der Ausgabe bis zur Abgabe beträgt sechs Monate.
4. Anträge auf Verlängerung der Bearbeitungsfrist sind schriftlich, unter Angabe von Gründen spätestens zwei Wochen vor dem Abgabetermin an die zuständige Prüfungskommission einzureichen. Die Verlängerung der Bearbeitungszeit darf zwei Monate nicht überschreiten.
5. Die Firma gewährt den beiden Prüfern auf deren Wunsch den Zutritt, damit diese sich vor Ort über Gegenstand und Fortschritt der Arbeit informieren können.
6. Enthalten Masterarbeiten geheime Firmenunterlagen, dann werden diese Masterarbeiten beim Erst – bzw. Zweitprüfer aufbewahrt. Die Herausgabe dieser Masterarbeiten erfolgt nur nach Rücksprache mit der Firma. Es wird ein Zeitraum der nichtöffentlichen Auslage festgelegt (3 Jahre).
7. Das Einverständnis mit diesen Richtlinien ist im Formular „Anmeldung einer externen Masterarbeit“ vom Betreuer oder Behördenvertreter schriftlich zu bestätigen.